



Rede des Bayerischen Staatsministers des  
Innern, für Sport und Integration, Joachim Herrmann,

anlässlich der Pressekonferenz zum Thema  
„Drohnen bei der Bayerischen Polizei“

am Freitag, 16. Juli 2021 in Roth

**Es gilt das gesprochene Wort!**

Anrede!

Einleitende  
Worte

Ich **freue** mich sehr, Sie **heute** hier in der **Otto-Lilienthal-Kaserne** auf dem **Gelände der Bundeswehr in Roth** zu **begrüßen**.

Bereits **seit 1974** **genießt** die **Polizeihubschrauberstaffel** der **Bayerischen Polizei** die **Gastfreundschaft** der **Bundeswehr**.

Ein klares Zeichen für die **erfolgreiche gemeinsame Zusammenarbeit** und das **gute Miteinander**, das wir seit Jahrzehnten in Bayern pflegen!

Dank an  
Kasernenkommandant  
Stefan Ballak

Ein **besonderer Gruß** geht deshalb auch an den hiesigen Kasernenkommandanten, **Hauptmann Stefan Ballak: Danke**, dass wir die heutige Pressekonferenz bei Ihnen auf dem Kasernengelände durchführen können!

Kompetenzstelle  
Unbemannte  
Luftfahrtsysteme  
(ULS)

Ich freue mich, Ihnen heute eine **neue Aufgabe der Polizeihubschrauberstaffel** Bayern vorzustellen: Seit kurzem ist hier in Roth die **Kompetenzstelle Unbemannte Luftfahrtsysteme** (*kurz Kompetenzstelle ULS*) an

die Polizeihubschrauberstaffel angegliedert. Sie soll den polizeilichen **Einsatz von Drohnen koordinieren**. Denn die Bayerische Polizei wird Drohnen **künftig verstärkt einsetzen**.

Historie  
Drohneneinsatz

Bereits seit 2015 verfügt die Bayerische Polizei über unterschiedliche **Drohnensysteme**. Sie wurden zum Teil bereits im Rahmen des **G7-Einsatzes in Bayern** vorgehalten.

Einsatz beim  
Bayerischen  
Landeskriminalamt

Seit mehreren Jahren sind auch beim **Bayerischen Landeskriminalamt** Drohnen im Einsatz. Sie dienen dort vor allem zur **Ortung von Handysignalen**, beispielsweise bei **Vermisstensuchen**. Denn der **große Vorteil von Drohnen** ist: Sie können auch dann eingesetzt werden, wenn der Polizeihubschrauber **witterungsbedingt** nicht fliegen kann.

Einsatz bei  
Spezialeinheiten

Und auch für die **Spezialeinheiten der Bayerischen Polizei** haben wir bereits Drohnen beschafft. Die dort installierte

Kameratechnik dient vor allem der **Aufklärung**, beispielsweise zur **Vorbereitung** von **Zugriffs-** oder **Observationsmaßnahmen**.

Arbeitsgruppe AG Multicopter Basierend auf diesen Erfahrungen hat die **2016 eingesetzte Arbeitsgruppe AG Multicopter** (*eingesetzt bei der Polizeiinspektion Spezialeinheiten Südbayern*) den **Einsatzwert** von Drohnen umfassend **untersucht**. Das klare Ergebnis: **Drohnen sind für die Polizei eine wichtige zukunftsweisende Technik** und bieten ein **breites Einsatzspektrum**.

Einsatzmöglichkeiten der Drohnen Daher werden wir den **Drohneneinsatz** der **Bayerischen Polizei weiter ausbauen** und damit die **Einsatzunterstützung aus der Luft noch flexibler** machen.

Die Liste der möglichen Einsatzfelder ist lang und vielseitig. Ich nenne nur

- die bereits erwähnte Unterstützung bei **Vermisstensuchen**,
- das **Tatortabsuchen**,
- die **Fahndungen** nach flüchtigen Straftätern,

- die **Verkehrsunfallaufnahmen** oder
- die **Aufklärung** im Rahmen von größeren Veranstaltungen.

Und auch bei der **Grenzüberwachung** gewinnt das neue Einsatzmittel zunehmend an Bedeutung. Deshalb haben wir auch unsere **Bayerische Grenzpolizei bereits mit Drohnen ausgestattet.**

Kosten

Rund **30**, teilweise sehr hochwertige **Polizeidrohnen** sind derzeit bereits im Einsatz. Bislang haben wir insgesamt **über 600.000 Euro** in die Beschaffung von Drohnen und notwendigem Zubehör investiert.

KS-ULS

*(„Kompetenzstelle  
Unbemannte Luft-  
fahrtsysteme“)*

Eine wichtige Funktion beim Ausbau des Drohneneinsatzes wird die hier am Standort Roth bei der Außenstelle der Polizeihubschrauberstaffel Bayern eingerichtete **Kompetenzstelle ULS** einnehmen.

Aufgaben der  
KS-ULS

Sie wird zukünftig die **Zentralstelle** der Bayerischen Polizei für die **Weiterentwicklung des Einsatzmittels „Drohne“**

sein. Konkret bedeutet das: Sie

- fungiert als **Beratungsstelle** für die fachliche Unterstützung der Verbände bei der Beschaffung von Drohnen,
- kümmert sich um **Marktschau** und **Marktforschung**,
- ist für die **Aus-** und **Fortbildung** der **Drohnen-Piloten** verantwortlich,
- nimmt an **Produktvorführungen** teil und
- **testet** ausgewählte Produkte.
- Nicht zuletzt wird sie außerdem die **Ein-satzkoordination** und das **Luftraum-management** für die Bayerische Polizei **übernehmen** und
- die Verbände bei möglichen **Schadens-fällen** bei der Abwicklung **unterstützen**.

Erster Lehr-  
gang für Droh-  
nen-Piloten  
erfolgreich be-  
endet

Mit dem heutigen Tag endet hier am Standort übrigens auch der **erste poli-zeiliche Lehrgang** für **Drohnen-Piloten**.

Für Sie alle besteht im Anschluss die Möglichkeit, die neuen Räumlichkeiten der Kompetenzstelle in Augenschein zu neh-

men, sich **verschiedene Drohnen-Modelle anzusehen** und ein **praxisnahes, simuliertes Einsatzszenario** zu erleben.

Neue Dienst-  
räumlichkeiten

Nicht nur die Kompetenzstelle ULS ist neu: Nach erfolgreich abgeschlossenen Umbaumaßnahmen kann hier nunmehr die **gesamte Polizeihubschrauberstaffel neue Diensträume** beziehen. Die dafür investierten **rund 385.000 Euro** sind **gut angelegt**.

Die neuen **Büro- und Funktionsräume** umfassen eine **Fläche** von **875 qm** und bieten damit mehr als doppelt so viel Platz wie zuvor. Mit **1000 qm** können wir auch eine stattliche **Hangar-Fläche** zur **Unterbringung** des **technischen Geräts** zur Verfügung stellen. Erstmals konnten so endlich **alle Büro- und Funktionsräume** sowie der Hangar **unter einem Dach vereint** werden. Das sind beste Voraussetzungen für eine weiterhin ausgezeichnete Arbeit unserer Hubschrauberstaffel!

Meine **Damen** und **Herren**, ich bin **überzeugt**: Die **Nutzung von Drohnen** bei der Bayerischen Polizei hat ein **enormes Potenzial** und wird den Kolleginnen und Kollegen im **täglichen Dienst** eine **wertvolle Hilfe** sein!

Schlussworte Ich wünsche den Kolleginnen und Kollegen der neuen **Kompetenzstelle ULS viel Erfolg bei ihrer neuen Tätigkeit**. Vielen Dank für die Übernahme dieser verantwortungsvollen Aufgabe.